

## **Arbeitgeber statt Einzelkämpfer – Initiative 1plus1 unterstützt Weiterentwicklung von Ein-Personen-Unternehmen**

***Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „OÖ. Initiative ‚1plus1‘ hilft Ein-Personen-Unternehmen beim Schritt zum Arbeitgeber“***

Im Rahmen des „OÖ. Powerprogramm Fachkräfte“ setzt das Land OÖ auf ein Bündel an Maßnahmen für eine aktive Arbeitsmarktpolitik in unserem Bundesland: So unterstützt die Initiative „1plus1“ Ein-Personen-Unternehmen dabei, eine/n erste/n Mitarbeiter/in einzustellen. „Rund 300 Ein-Personen-Unternehmen haben die Förderung bisher in Anspruch genommen und Mitarbeiter/innen eingestellt. Dieses für den Standort OÖ wichtige Programm wird daher weiter intensiviert, weil es Ein-Personen-Unternehmen hilft, zu expandieren und den Schritt zum Arbeitgeber zu wagen“, kündigt Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner an.

Die Hälfte der rund 48.000 oberösterreichischen Ein-Personen-Unternehmen will in den nächsten 12 bis 18 Monaten wachsen. Ein Viertel der „Einzelkämpfer“ sieht die dringende Notwendigkeit, Mitarbeiter einzustellen, um den wirtschaftlichen Erfolg auf Dauer absichern und expandieren zu können. Personal zu finden und zu finanzieren, ist in der Startphase oft schwierig. Hier hilft das Land OÖ mit seinen Partnern. Das Projekt „Initiative 1plus1“ soll Ein-Personen-Unternehmen (EPU) der gewerblichen Wirtschaft mittels Lohnkostenzuschüssen zur Einstellung des ersten Mitarbeiters motivieren und sie dabei unterstützen. Am Beispiel der 4Data-Software Engineering & Consulting GmbH, zeigt sich, dass die Initiative „1plus1“ ein Erfolgsweg ist, um ein florierendes Unternehmen auf die Beine zu stellen.

### **IT-Unternehmen auf Expansionskurs**

Ing. Mag. Herwig Puchner, MBA und Ing. Bernhard Hetzmanseder aus Wels verfügen gemeinsam über mehr als 45-jährige Berufserfahrung im Bereich der Softwareentwicklung und Industrie 4.0: Entsprechend fulminant entwickelte sich die 4Data Software Engineering & Consulting GmbH nach ihrer Gründung im Oktober 2016. Die ersten Aufträge kamen von renommierten Welser Firmen wie der Softwerk Professional Automation GmbH, der TGW Logistics Group und weiteren regionalen

Firmen. Damit hatten die Gründer auch beim Personal dringenden Handlungsbedarf. „Wir können die Initiative „1plus1“ jedem EPU weiterempfehlen. Die Unterstützung erfolgt schnell und unkompliziert und ist eine sehr große Erleichterung in der schwierigen Gründungsphasen“, betonen die Geschäftsführer. Die Initiative „1plus1“ habe geholfen, die ersten Hürden bei der Suche nach geeignetem Personal zu meistern und ein florierendes Unternehmen auf die Beine zu stellen. Ehrgeiziges Ziel des Gründer-Duos für 2019 ist, dass die Anzahl der Mitarbeiter des Spezialunternehmens bereits zweistellig wird.

### **Beratung und Förderung**

Die Initiative „1plus1“ wird von der oö. Standortagentur Business Upper Austria koordiniert. Sie besteht aus einer finanziellen Förderung für EPU durch das Wirtschaftsressort des Landes OÖ sowie einer Informationsoffensive, Bewusstseinsbildung und umfangreichen Beratungsangeboten. Neben Business Upper Austria unterstützen die Wirtschaftskammer Oberösterreich, das Arbeitsmarktservice Oberösterreich und die OÖ Gebietskrankenkasse bei allen rechtlichen, inhaltlichen, und praxisbezogenen Fragestellungen.

### **Zahlen und Fakten**

Die Initiative „1plus1“ ist ein zusätzlicher Bonus zur bestehenden Förderung des AMS OÖ („Beihilfe für Ein-Personen-Unternehmen“). Das Land OÖ gewährt für einen befristeten Zeitraum eine Unterstützung für EPU bei der Einstellung des ersten Mitarbeiters. In den ersten 3 Monaten sowie in den Monaten 10-12 des neu begründeten Beschäftigungsverhältnisses fördert das Land OÖ 50 Prozent der entstehenden Bruttolohnkosten. Als Obergrenze gilt jeweils die ASVG-Höchstbeitragsgrundlage. Die Förderung ist nur dann möglich, wenn der eingestellte Mitarbeiter zuvor arbeitslos gemeldet war. Damit wird Menschen ohne Job ein rascher Wiedereinstieg in die Erwerbstätigkeit geboten. Gefördert wird die Initiative vom Wirtschaftsressort des Landes OÖ.

#### **Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Herb, MSc**

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)